



Die Fachoberschule Gesundheit und Soziales in der Region Uelzen

Ausbildungsqualität
Gesundheit - Pflege
Sozialpädagogik



Fachoberschule Gesundheit und Soziales

Eine Schulform, zwei Schwerpunkte

Gesundheit – Pflege / Sozialpädagogik

Dauer des Bildungsganges: einjährig bzw. zweijährig (Klasse 11 + 12)

Voraussetzung:

Klasse 11:

Sekundarschulabschluss I – Realschulabschluss und Nachweis eines Praktikumsplatzes

Die Ausbildung findet wie folgt statt:

2 Tage Unterricht in allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern,

3 Tage Praktikum in Einrichtungen des Praxisfeldes des jeweiligen Schwerpunktes:



Schwerpunkt Gesundheit – Pflege:

Praktika in zwei der drei Praxisfelder „Ambulante Einrichtungen“ (z.B. Arztpraxen, Pflegedienste, Lebenshilfe, therapeutische Praxen), „Stationäre Einrichtungen“ (z.B. Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege) oder „Gewerbliches Gesundheitswesen“ (z.B. Apotheken, Sanitätshäuser, Einrichtungen für Fitness und Gesundheitssport).

Schwerpunkt Sozialpädagogik:

ein Praktikum in einer sozialen bzw. sozialpädagogischen Einrichtung (z.B. Kindertagesstätte, Jugendhilfeeinrichtungen, Schulsozialarbeit, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen)

Klasse 12:

Erfolgreicher Besuch der Klasse 11 oder

Sekundarabschluss I -Realschulabschluss und mindestens zweijährige einschlägige Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit.

Als einschlägig wird eine Ausbildung in den Berufsfeldern der Gesundheit und Pflege bzw. Sozialpädagogik anerkannt.

Abschluss: Fachhochschulreife

Die Fachhochschulreife berechtigt in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen sowie an Universitäten und gleichgestellten Hochschulen in der entsprechenden Fachrichtung.



Außerdem werden die Eingangsvoraussetzungen für den gehobenen öffentlichen Dienst erfüllt.



Beratung & Anmeldung:

Peter Luz (Abteilungsleiter)

Tel. 0581 97 123 520

peter.luz@georgsanstalt.de

